

Red Bull Junior Hadjar: Der nächste Formel-1-Star steht bereit!

Red Bull-Junior Isack Hadjar steht vor dem Aufstieg in die Formel 1. Er könnte Max Verstappen bei Red Bull ersetzen.

Abu Dhabi, VAE - Isack Hadjar, der 20-jährige Red-Bull-Junior, steht vor einem aufregenden Karriereschritt: Er wird voraussichtlich in der kommenden Formel-1-Saison einen Platz bei Red Bull Racing einnehmen. Laut einem Bericht von **Krone.at** ist die Entscheidung offiziell zwar noch nicht bekannt gegeben worden, doch Hadjar selbst gibt bei einem Interview einen vielsagenden Hinweis auf die anstehende Bestätigung. Der Franzose kämpft aktuell in Abu Dhabi um den Titel in der Formel 2 und wird den ersten F1-Test für Red Bull anstelle des Weltmeisters Max Verstappen fahren. Bei einem Interview bezeichnete Hadjar die Situation als „offensichtlich bestätigt“, was auf eine baldige offizielle Ankündigung hindeutet.

Hadjar, der am 28. September 2004 in Paris geboren wurde, hat bereits eine bemerkenswerte Karriere in den verschiedenen Formel-Nachwuchsserien hinter sich. Nachdem er 2015 mit Kartfahren begann, führte ihn sein Weg über die französische F4 bis in die Formel 2. In dieser Saison hat Hadjar mehrere Podestplatzierungen und sogar zwei Siege erzielt. Dennoch schloss er die Saison 2023 enttäuschend auf dem 14. Platz in der Gesamtwertung ab. Trotzdem verlor er nicht an Hoffnung und schloss sich für die 2024er Saison Campos Racing an, wo er zusammen mit Pepe Martí fahren wird. Wie **Wikipedia** berichtet, hat Hadjar bereits erste beeindruckende Leistungen bei den Testfahrten in der F2 gezeigt.

Ein Platz im Formel-1-Team in Sicht?

Mit Hadjars voraussichtlichem Aufstieg widerfährt Red Bull Racing ein merklicher Wandel, da Sergio Perez wahrscheinlich seinen Platz räumen muss. Dies könnte bedeutende Veränderungen im Team mit sich ziehen, unter anderem die Nominierung von Yuki Tsunoda oder Liam Lawson als Verstärkung neuen Teamkollegen. Hadjar wäre der vierte Rookie, der in der nächsten Formel-1-Saison an den Start geht, neben anderen aufstrebenden Fahrern wie Andrea Kimi Antonelli bei Mercedes und Oliver Bearman bei Haas.

Der junge Franzose zeigt vielversprechende Fähigkeiten und hat sich als talentierter Fahrer etabliert. Viele Augen werden auf ihn gerichtet sein, wenn die offizielle Bestätigung kommt, die die Fans und die Motorsportwelt in Atem hält. Der Formel-1-Sport könnte sich bald auf eine neue junge Sensation einstellen, die die hohen Erwartungen erfüllen soll und möglicherweise eine neue Ära für Red Bull Racing einläutet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Abu Dhabi, VAE
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• en.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at